



Calendula

Synergon Nr. 64

Homöopathisches Arzneimittel



Zusammensetzung:

10 g (11,0 ml) Mischung enthält:
arzneilich wirksame Bestandteile:

Calendula officinalis Dil.	D 2	3,3 g
Pyrogenium Nosode Dil. (HAB, Vorschrift 44)	D 11	1,0 g
Lachesis mutus Dil.	D 10	0,1 g
Symphytum (HAB 34) Dil. (HAB, Vorschrift 3a)	D 8	0,1 g
Acidum hydrofluoricum Dil.	D 5	1,0 g
Atropa bella-donna Dil.	D 4	1,0 g
Asa foetida Dil.	D 4	0,1 g
Echinacea Dil.	D 2	3,1 g
Hypericum perforatum Dil.	D 1	0,1 g
Ruta graveolens Dil.	D 1	0,1 g
Arnica montana	ø=D 1	0,1 g

Darreichungsform und Inhalt:

20, 50 ml Mischung zum Einnehmen

Hersteller:

Pharm. Fabrik Kattwiga GmbH, Postfach 2567, 48514 Nordhorn

Anwendungsgebiete:

Homöopathisches Arzneimittel ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler. Aus grundsätzlichen Erwägungen nicht anzuwenden bei progredienten Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukosen, Kollagenosen, multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und anderen Autoimmun-Erkrankungen.

Nicht anwenden bei Alkoholkranken. Wegen des Alkoholgehaltes bei Leberkranken nur nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:**

keine bekannt

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genußmittel ungünstig beeinflusst werden.

Warnhinweis: Enthält 60 Vol.-% Alkohol

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, 1 - 3 mal täglich 5 - 10 Tropfen vor den Mahlzeiten in Flüssigkeit einnehmen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Nebenwirkungen:

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsstörungen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

Hinweis: Bei Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweis und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfalldatum ist auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

Stand der Information: April 2001

Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr. Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen.

 **Kattwiga** Pharm. Fabrik Kattwiga GmbH, 48514 Nordhorn

510640A